

Seligenstadt, im Juli 1961

Liebe katholischen Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Unser Seligenstädter Pater Josef Rückert hat uns in mehreren Briefen mit den Mühen und Sorgen seiner Missionsarbeit vertraut gemacht. Vor allem stehen er und seine Mitbrüder vor großen finanziellen Schwierigkeiten. In seinem Missionsgebiet sind kaum zu bewältigende bauliche Aufgaben zu lösen, zu welchen die Mittel fehlen. Diese schwierige Situation wurde dadurch noch verschärft, daß durch Erdstöße 2 Kirchen völlig vernichtet wurden.

Pater Josef bittet die Heimat flehentlich um Gebet und Opfer.

Die Kolpingsfamilie Seligenstadt, welche die Patenschaft für seine Mission, gleichsam stellvertretend für alle katholischen Bürger seiner Heimatstadt übernommen hat, bittet daher alle katholischen Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich, einen monatlichen Beitrag zur Förderung der Missionsarbeit unseres Pater Josef, etwa von DM 1,-- aufwärts, je nach Einkommenverhältnissen, zu leisten.

Die Kolpingsfamilie Seligenstadt hat einen Missionsausschuß berufen, welchem unser Hochw.Herr Präses, Benefiziat Adolf Hampel selbst vorsteht und der die eingehenden Beiträge, getrennt von den übrigen Geldern der Kolpingsfamilie, ehrenamtlich verwaltet. Dieser Ausschuß wird hierüber Bücher führen, welche unserer Rechnungsprüfung unterliegen und jährlich Rechenschaft erteilen. Die Einnahmen, an denen lediglich unvermeidbare Unkosten wie Porto, Zoll u.s.w. abgezogen werden, fließen restlos der Mission unseres Pater Josef zu.

Wir bitten Sie recht herzlich, durch einen, Ihnen möglichen Monatsbeitrag der Arbeit am Reiche Gottes dort zu helfen, wo Hilfe am dringendsten notwendig ist. Die allseits bekannte und großherzige Gebefreudigkeit der Seligenstädter macht uns Mut, Sie um dieses Opfer zu bitten und wir sind überzeugt, daß Sie unseren Pater Josef nicht im Stich lassen werden.

Gott, für den Sie dieses Opfer letztlich bringen, wird es Ihnen bestimmt tausendfach lohnen, da er sich an Großzügigkeit nicht übertreffen läßt. Pater Josef hat uns versprochen, alle Wohltäter und Ihre Anliegen in sein tägliches Gebet, besonders beim hl. Opfer, einzuschließen.

Wir fügen unserem Schreiben eine Erklärung bei, um deren Ausfüllung und baldige Rücksendung in beiliegendem Umschlag wir bitten.

Und noch eine Bitte zum Schluß. Wir möchten die uns zugehenden Beiträge und Spenden möglichst ungekürzt unserem Pater Josef zukommen lassen. Haben Sie bitte Verständnis dafür, wenn wir Sie bitten, die Beiträge jeweils auf unsere Konten

2700 b.d.Bezirks-Sparkasse und 1384 b.d.Volksbank Seligenstadt einzuzahlen oder zu überweisen oder bei einem der Unterzeichneten zu bezahlen.

Im Namen von Pater Josef danken wir Ihnen im voraus für Ihre Hilfsbereitschaft und sind überzeugt, daß .de Ihnen zum Segen gereichen wird.

Treu Kolping
KOLPINGSFAMILIE SELIGENSTADT
Missionsausschuß

gez. Adolf Hampel

gez. Marzellan Rachor
Rechner

Präses

gez. Walter Appel
Schriftführer